

abz*austria – DAS Diversitätstraining

Kompetent und qualitativvoll arbeiten heißt auch und vor allem Gender- und Diversitätskompetenzen zu haben und (weiter-) zu entwickeln. Diese prinzipiellen Denk- und Handlungszugänge (Querschnittsmaterien) sind ein Indikator für die eigene Professionalität im jeweiligen Arbeitsfeld.

Das abz*austria bietet dazu an:

DAS Diversitätstraining und die Inhalte

- ▶ Grundsätzliches zum Begriff und zur Entwicklung dieses Konzeptes
- ▶ Einführung in die Prinzipien von `Diversität` als Wahrnehmungs- und Beschreibungsmodus in der eigenen Kultur und in Systemen mit interkulturellen Ansprüchen, Reflexion des eigenen Kulturbegriffes und der jeweiligen Identitätskonstruktionen.
- ▶ Diversität und Diskriminierungsmuster in Systemen und Prozessen: erkennen, beschreiben, erklären und verändern können, Einblick in die und Anwendung der herkömmlichen Instrumente.
- ▶ Entwicklung interkultureller Kompetenz (Kommunikation, Konfliktmanagement)
- ▶ Transfer: Diversität und Normativität als Perspektive auf das Arbeitsfeld der TeilnehmerInnen - Prinzipien des Lehrens und des Lernens aus diversitätsrelevanten Blickwinkeln.

DAS Diversitätstraining und mögliche Nutzungsrichtungen

- ▶ Heranführung an die AMS-Standards
- ▶ Professionalisierung und Weiterentwicklung der eigenen Kompetenz durch Reflexion von Grundagentheorien und prinzipiellen Zugangsweisen.
- ▶ Erarbeitung von Transfermöglichkeiten

Zeit:

9. und 16. April 2011 9:00-17:00 Uhr

LE: 16

Veranstaltungsort: abz*austria,
Simmeringer Hauptstraße 154 1110 Wien
(U3, Station Simmering)

Kosten: 250 Euro

AK-Gutschein ist einlösbar

TeilnehmerInnenzahl: max. 12 Personen

Anmeldung, Kontakt und Information:

Mag.^a Barbara Toth

e-mail: barbara.toth@abzaustria.at

Tel.: 01/66 70 300 - 17

Konzept, Durchführung und Leitung:

Ursula Rosenbichler: Beraterin, Trainerin (*abz*akademie*) für und in Organisationen und Projekten mit dem Schwerpunkt der Konzeption und Begleitung von Struktur- und Kulturwandelprozessen. Assessorin für EFQM (European Foundation for Quality Management). Schwerpunktthemen sind u.a.: Querschnittsmaterien des Management (Gender Mainstreaming, Diversity Management, Corporate Social Responsibility, Qualitätsmanagement u.ä.) und Gerechtigkeit als Möglichkeit zur nachhaltigen Entwicklung von Organisationen / Institutionen und ihrer Kulturen (www.gerechtigkeit-und-management.net).